



Ausstellung der Regionalen Schule „Friedrich Dethloff“ ist auf dem Weg nach Japan



Die Arbeiten aus der Schule waren seit Wochen der Hingucker im Treppenaufgang der Stadtverwaltung. Nun sind sie von den Wänden genommen worden, ausgerahmt und befinden sich jetzt auf dem Weg nach Rokkasho. In Japan sollen sie ebenfalls zentral präsentiert und danach in die dortigen Schulen gegeben werden. Die Werke zeugen von den Interessen der Schülerinnen und Schüler, von ihren Hobbys und Talenten. Zu bestaunen waren und sind dabei Grafiken, Malereien und Collagen. Im Ganzen ergeben sie ein eindrucksvolles Bild des Kunstunterrichts in den Klassenstufen 5-10 an der Regionalen Schule „Friedrich Dethloff“.

Ein herzliches Dankeschön an die jungen Künstlerinnen und Künstler für ihre Arbeiten sowie an die Kunsterzieher. **Ein ganz spezieller Gruß geht an die Klasse 6R4.** Sie halfen tüchtig beim Rückbau der Ausstellung und freuten sich über das Interesse des Bürgermeisters an ihren Arbeiten. Stolz präsentierten sie noch einmal ihre eigenen Werke für das Foto. In Rokkasho soll die Ausstellung anregen, ebenfalls Arbeiten auszuwählen und nach Waren (Müritz) zu schicken. Vielleicht können wir schon zum Ende des Jahres eine Werkschau aus unserer Partnerstadt präsentieren.

Die nächste Ausstellung im Verwaltungszentrum zeigt Werke des Hobbymalers Host Hien. Der Autodidakt fand vor einigen Jahren den Weg zur Malerei und ist seither fasziniert von Farbe und Form. Nun wagt er den Schritt in die Öffentlichkeit.

Zur Ausstellungseröffnung am 8. April 2025 um 17:00 Uhr sind Interessierte herzlich in die Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1 eingeladen.

03 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
Wärmeplan

05 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
Allgemeinverfügung
Wahlwerbung

06 Aus der Stadt und den Ortsteilen:
Stellenausschreibung



Inhalt

- Service 02
- Aus der Stadt und den Ortsteilen 03
- Wir gratulieren 08
- Veranstaltungskalender 09
- Kirchliche Nachrichten 11
- Vereine und Verbände 13

IMPRESSUM:

Warener Wochenblatt –

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow
 Tel. 039931/57 90
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
 Der Bürgermeister
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
 Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
 Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de
 Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 16 bis 20.

Auflage: 12.800 Exemplare
 Erscheinung: 14-täglich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von Einzel-exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/amtsblatt-warener-wochenblatt/ / Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,60 €/Stück über die Stadtverwaltung.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

SERVICE

Kontakt zum Bürgermeister

 Bürgermeister: Norbert Möller
  Tel.: 03991 177-100
 Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz)
  buergerservice@waren-mueritz.de

Ansprechpartner

Name	Funktion	Tel.	E-Mail	Raum
M. Nerling	Rechnungsprüfungsamt	-140	rpa@waren-mueritz.de	3.10
S. Schabbel	Presse-/Öffentlichkeitsarbeit/ Gleichstellung	-115	pressestelle@waren-mueritz.de gsb@waren-mueritz.de	3.22
A. Schult	Personalrat	-117	personalrat@waren-mueritz.de	1.29
Hauptamt				
M. Junghanß	Amtsleiter Hauptamt	-110	hauptamt@waren-mueritz.de	3.19
M. Bitterlich	Sachgebietsleiter EDV/ Allgemeine Verwaltung	-150	postamt@waren-mueritz.de	3.25
M. Writschan	Sachgebietsleiter Personal/ Organisation	-131	personalstelle@waren-mueritz.de	3.02
T. Engel	Ausbildungsleiterin	-133	ausbildung@waren-mueritz.de	3.01
Amt für Finanzen				
M. Mahnke	Amtsleiter Amt für Finanzen	-200	amf-finanzen@waren-mueritz.de	4.10
M. Jung	Sachgebietsleiterin Finanzmanagement	-205	kaemmerei@waren-mueritz.de buchhaltung@waren-mueritz.de	4.04
S. Gohlke	Sachgebietsleiterin Kasse/ Vollstreckung	-210	stadtkasse@waren-mueritz.de vollstreckung@waren-mueritz.de	E.03
K. Freitag	Sachgebietsleiterin Steuern/ Abgaben	-220	steuer-liegverw@waren-mueritz.de	4.18
D. Zimmermann	Sachgebietsleiter Grundstücks- & Gebäudemanagement	-190	liegenschaften@waren-mueritz.de	4.21
Amt für Bürgerdienste				
J. Kober	Amtsleiter Amt für Bürgerdienste	-300	ordnungsamt@waren-mueritz.de	1.20
M. Rühlmann	Sachgebietsleiterin Sicherheit/ Ordnung/Bürgerbüro	-320	gewerbe@waren-mueritz.de	1.09
H. Jantz	Sachgebietsleiter Verkehrsangelegenheiten	-360	oevb@waren-mueritz.de	1.27
A. Dreier	Sachgebietsleiterin Kultur/Bildung/Soziales	-330	schulverwaltung@waren-mueritz.de wohngeld@waren-mueritz.de kultur@waren-mueritz.de	1.02
C. Swienty	Sachgebietsleiterin Standesamt	-340	standesamt@waren-mueritz.de	Rathaus
Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung				
T. Mura	Amtsleiter Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung	-600	bauamt@waren-mueritz.de	2.23
N.N.	Sachgebietsleiterin Stadtplanung/ Wirtschaftsförderung/Baurecht	-610	planung-wifoe@waren-mueritz.de baurecht@waren-mueritz.de	2.01
D. Meinel	Sachgebietsleiter Hoch- & Tiefbau	-650	hoch-tiefbau@waren-mueritz.de	2.27
R. Müller	Sachgebietsleiter Umwelt/ Forsten/Friedhof	-670	umwelt-forsten@waren-mueritz.de	2.11
M. Jatsch	Leiter Stadtbauhof	-680	stadtbauhof@waren-mueritz.de	

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, 17192 Waren (Müritz)
 Tel.: 1815311, E-Mail: stadtbibliothek@waren-mueritz.de

Öffnungszeiten

Montag 09:30 - 13:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag 09:30 - 13:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:30 - 13:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 09:30 - 13:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag für den Leihverkehr geschlossen

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
 Telefon: 0173 2186271
 Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.

Ansprechpartner: Herr Junghanß
 Justiziar
 Telefon: 03991 177120
 Fax: 03991 177112
 E-Mail: recht@waren-mueritz.de



AUS DER STADT UND DEN ORTSTEILEN

Termine für die Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Umwelt-, Verkehr- u. Energieausschuss
Kultur-, Bildungs- u. Sozialausschuss

31. März 2025
01. April 2025

Finanz- u. Grundstücksausschuss
Hauptausschuss

02. April 2025
10. April 2025

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

De söbte Stund Platt in de Stadtbibliothek Waren

Fr., 11.04.2025, 10:00 Uhr

Die Stadtbibliothek Waren lädt herzlich zur siebten Plattdeutschen Veranstaltung ein. Am Freitag, dem 11. April 2025 um 10:00 Uhr wird Gerd Mietzner, traditionell wie in Fritz Reuters Zeiten, Texte von Reuter, Wossidlo, Tarnow, Mahnke u. a. vortragen - getreu Tarnows Ratschlag:

„Mensch, wenn ick di raden kann,
wend' di nich dat Grüweln an!
Dat oll Grüweln is nix wiert,
dordörch ward't ierst recht verkehrt,
lewer denk mit lachen Mien:
Dat künn noch väl narrscher sien!“

Lassen Sie sich in vergangene Zeiten entführen und uns im Anschluss gern noch ein wenig ins Gespräch kommen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am **Donnerstag, 03.04.2025**

von 18:00 bis 19:00 Uhr

im Büro des Bürgermeisters im **Historischen Rathaus**
Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen.

Als Ansprechpartner wird der Präsident der Stadtvertretung **Herr Toralf Schnur** oder ein **Stellvertreter des Präsidenten der Stadtvertretung** zur Verfügung stehen.

Der Zugang zum Büro des Bürgermeisters im Historischen Rathaus ist nicht barrierefrei. Um diesen Anfragen gerecht zu werden, wenden Sie sich bitte an den Sitzungsdienst (03991 177122) der Stadt Waren (Müritz), damit Ihre Kontaktdaten aufgenommen werden können. Der Präsident der Stadtvertretung oder ein Stellvertreter wird Sie kontaktieren. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Stadt Waren (Müritz) veröffentlicht zukunftsweisenden Wärmeplan

Klimaschutz und die damit verbundene Umstellung von fossilen zu erneuerbaren Energien ist eine der zentralen Aufgaben der Menschheit des 21. Jahrhunderts.

Der Klimawandel und seine Auswirkungen zeigen immer deutlicher, dass ein Umstieg auf erneuerbare Energien notwendig ist. Importe aus Krisenregionen gefährden die Versorgungssicherheit und die Preisstabilität. Wir brauchen in Zukunft ein System, das auf Basis erneuerbarer, möglichst regionaler Energie ohne Treibhausgasemissionen funktioniert.

„Der ultimative Test einer moralischen Gesellschaft ist die Welt, die sie ihren Kindern hinterlässt.“ (Dietrich Bonhoeffer)

Die Stadt Waren (Müritz) veröffentlicht am 31.03.2025 ihren lang erwarteten Wärmeplan. Dieser richtungsweisende Entwurf des Wärmeplans legt die Strategie für eine klimafreundliche und zukunftssichere Wärmeversorgung der Stadt bis zum Jahr 2040 fest. Was es bis 2040 braucht: Mutiges Handeln auf allen Ebenen! Sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene sind klare gesetzliche Regelungen und langfristig abgesicherte Förderungen zu schaffen, denn der Umstieg auf erneuerbare Energie kann nur sozial gerecht erfolgen und die Waren Müritzer müssen wissen, was genau auf sie zukommt.

Freier Eintritt

Stadtbibliothek Waren

„Eva Strittmatter.
Leib und Leben“

Autorenlesung mit
Irmtraud Gutschke

11. APRIL 2025
17:00 UHR
STADTBIBLIOTHEK
WAREN (MÜRITZ)

Stadtbibliothek Waren
Zum Amtsbrink 9
17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991 1815311
E-Mail: stadtbibliothek@waren-mueritz.de



Der Wärmeplan ist das Ergebnis einer umfassenden Analyse des aktuellen Wärmebedarfs, der vorhandenen Infrastruktur und des Potenzials erneuerbarer Energien in Waren (Müritz). Er zeigt auf, wie die Stadt ihre Wärmeversorgung schrittweise auf erneuerbare Energien umstellen und die Energieeffizienz steigern kann.

Die wichtigsten Ziele des Wärmeplans sind:

- Handlungsleitfaden und Maßnahmenkatalog, um das Ziel einer klimaneutralen Wärmeversorgung im Jahr 2040 zu erreichen.
- Ausbau der Fernwärmeversorgung und Nutzung lokaler Wärmequellen wie Geothermie und Solarthermie.
- Schaffung von Transparenz und Information für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen.
- Der Plan bietet den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen unserer Stadt Orientierung und Planungssicherheit.
- Ziel der Wärmeplanung ist es, den für Waren (Müritz) besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung zu ermitteln.“
- Der Wärmeplan dient als Grundlage für konkrete Maßnahmen und Projekte, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen. Dazu gehören unter anderem der Ausbau von Wärmenetzen und die energetische Sanierung von Gebäuden.

Der Wärmeplan steht ab sofort auf der Website der Stadt Waren (Müritz) zum Download bereit:

<http://www.waren-mueritz.de/de/unsere-stadt-waren-mueritz/planungs-und-entwicklungskonzepte/kommunale-waermeplanung>

Den Wärmeplan der Stadt Waren (Müritz) werden der Energiedienstleister Theta Concepts GmbH aus Rostock und Vertreter aus der Stadtverwaltung in einer Bürgerinformationsveranstaltung (BIV) im Mai vorstellen. Über den genauen Zeitpunkt und Ablauf der BIV werden wir rechtzeitig informieren.

Zentrale Anlaufstelle für Fragen, Rückmeldungen und Anregungen zum Wärmeplan:

Karsten Schmidt, Energie- und Klimaschutzbeauftragter Stadt Waren (Müritz)

eMail: umwelt-forsten@waren-mueritz.de.

Tel.: +49 3991-177674

persönlich: Raum 2.28; Zum Amtsbrink 1; 17192 Waren (Müritz)

Rafael Müller, SGL Umwelt-Forsten-Friedhof

eMail: umwelt-forsten@waren-mueritz.de.

Tel.: +49 3991-177670

persönlich: Raum 2.11; Zum Amtsbrink 1; 17192 Waren (Müritz)

„Wir laden daher gerne zum konstruktiven Austausch über das zukünftige Heizen ein.“

Öffentliche Auslegung des Wärmeplans: **31.03.2025 bis 04.05.2025**

Raum 2.28; Zum Amtsbrink 1; 17192 Waren (Müritz) und Raum 2.11; Zum Amtsbrink 1; 17192 Waren (Müritz)

Gewerbegebiet B-Plan 51 – Rothegrund: II. Bauabschnitt übergeben



Am nördlichen Stadtrand, in Richtung Teterow, liegt das Gewerbegebiet Rothegrund (B-Plan 51). Der erste Bauabschnitt wurde bereits 2014 fertiggestellt, und seitdem haben sich dort mehrere kleine und mittelständische Unternehmen angesiedelt. Die Stadt Waren (Müritz) plante den Ausbau des zweiten Bauabschnitts, der insbesondere die Erweiterung der Planstraße F (Johann-Heinrich-von-Thünen-Straße) umfasst. Diese wurde um etwa 310 Meter in nordwestlicher Richtung verlängert. Im Zuge der Baumaßnahmen wurden mit Unterstützung der Stadtwerke Waren und des Müritz-Wasser-Abwasserzweckverbandes auch Abwasser- und Regenwasserkanäle sowie Trinkwasser-, Gas-, Niederspannungs- und Mittelspannungskabel verlegt. Der Straßenquerschnitt der Erweiterung ist gemäß Bebauungsplan mit einer Gesamtbreite von 15,25 Metern festgelegt.

Diese unterteilt sich in:

- 6,25 Meter für die Fahrbahn,
- zwei 2,50 Meter breite Park- und Grünstreifen,
- beidseitige Gehwege mit einer Breite von jeweils 1,75 Metern,
- 0,25 Meter breite Banketten zu den Gewerbegrundstücken.

Zur besseren Aufteilung der Gewerbegrundstücke wurde zudem eine private Erschließungsstraße mit einer Fahrbahnbreite von 5,55 m und einer Länge von 97 m gemäß RAST 06 angelegt. Durch diese Aufteilung können 10 Gewerbegrundstücke in sehr verschiedenen Größen angeboten werden. Die Grundstücksflächen variieren zwischen 1.700 und 27.700 m² und bieten somit vielfältige Möglichkeiten für unterschiedlichste Gewerbeprojekte. Für die Umsetzung dieser Gebietserweiterung wurden:

- 9.500 m³ Boden bewegt,
- 2.262 m² Pflaster verlegt,
- 2.100 m² Asphaltfahrbahn errichtet,
- 470 m Trinkwasserleitung,
- 460 m Gasleitung,
- 1.700 m Niederspannungskabel und
- 640 m Mittelspannungskabel verlegt.

Für die Straßenbeleuchtung wurden 11 moderne LED-Laternen installiert. Die Erweiterung des Gewerbegebietes Rothegrund ist, mit den kürzlich abgeschlossenen Pflanzarbeiten, abgeschlossen.



Allgemeinverfügung zur Regelung der Wahlwerbung für die Landratswahl am 11.05.2025 in der Stadt Waren (Müritz)

Auf der Grundlage des § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 2020 (GVOBl. M-V 2020, S. 410) und § 3 der Satzung über Erlaubnisse für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) vom 09. Juni 1997, zuletzt geändert am 15. November 2004 (Sondernutzungssatzung) und § 22 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG - MV) vom 13. Januar 1993, (GVOBl. M-V 1993, S. 42) zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 14. Mai 2024 (GVOBl. M-V S. 154, 184) und der Allgemeinverfügung zur Gewährleistung von Wahlwerbung des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit vom 27. September 2022, ergeht folgende Allgemeinverfügung:

1. Plakatwerbung

Plakatwerbung darf innerhalb von 6 Wochen unmittelbar vor der Wahl, unter Beachtung folgender Nebenbestimmungen, durchgeführt werden.

- a) Die Plakate dürfen nur an Lichtmasten angebracht werden. Sie müssen so angebracht werden, dass Beschädigungen an den Lichtmasten nicht entstehen.
- b) Die Plakatwerbung darf mit seiner Ansichtsseite das Maß DIN A1 (694 mm x 841 mm) nicht überschreiten.
- c) Pro Einzelbewerber darf an nicht mehr als 150 Standorte (Doppelplakate sind möglich) Plakatwerbung angebracht werden.
- d) Es ist untersagt, Plakate an Verkehrszeichen bzw. Verkehrsleiteinrichtungen zu befestigen.
- e) Wahlplakate an privaten Anlagen und Einrichtungen im Straßenraum, wie Leitungsmasten, Schaltschränken oder Transformatorenstationen, Hauswänden, Mauern oder Zäunen, dürfen ohne Zustimmung des Eigentümers nicht angebracht werden.
- f) Die Plakate sind so anzubringen, dass die öffentliche Ordnung und Sicherheit im Stadtgebiet nicht beeinträchtigt wird. Insbesondere darf Plakatwerbung nach Ort und Art der Anbringung sowie der Form und Farbe der Plakate nicht zu Verwechslungen mit Verkehrszeichen und -einrichtungen Anlass geben oder deren Wirkung beeinträchtigen.
- g) Zerrissene, beschmutzte und beschädigte Plakate sind umgehend auszuwechseln bzw. zu entfernen.
- h) Befindet sich der Lichtmast im Geh- oder Radwegbereich, ist eine Mindestdurchlasshöhe von 2,20 m (Höhe Verkehrsbeschilderung) zu gewährleisten.
- i) Für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit der Plakatwerbung stehen, haftet der Veranlasser der Werbung.
- j) Die Plakate sind innerhalb von 14 Tagen nach dem Wahltag aus dem öffentlichen Verkehrsraum zu entfernen.
- k) Dem Amt für Bürgerdienste ist eine für die Plakatierung verantwortliche Person zu benennen.

Plakatwerbung, die den vorstehenden Bestimmungen nicht entspricht, kann von den zuständigen Behörden entfernt und sicher gestellt werden. Die Kosten hierfür sind durch die verantwortliche oder werbende Person zu tragen, wenn sie einer vorherigen Anordnung auf Herstellung des rechtmäßigen Zustandes nicht fristgemäß nachkam oder eine solche Anordnung aufgrund der Umstände des Einzelfalls nicht erfolgen konnte.

2. Freizuhalten Bereiche

Folgende Bereiche und Straßen sind von Wahlplakatierungen freizuhalten:

- a) Innenstadtbereich (Bereich, der im Osten von der Mecklenburger Straße, im Süden von der Strand- und Müritzstraße, im Westen von der Straße Zur Steinmole und im Norden vom Schweriner Damm eingeschlossen ist),
- b) Müritzstraße, einschließlich des Bereichs des Yachthafens,

- c) Strandstraße,
- d) Kreuzungs- und Einmündungsbereiche bis zu je 10 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten, sowie vor Bahnübergängen

3. Werbetafeln

Die Aufstellung von Werbetafeln im Großformat bedarf der Genehmigung durch die Stadt Waren (Müritz) - Amt für Bürgerdienste. Der Antrag auf Genehmigung ist spätestens 7 Tage vor der beabsichtigten Aufstellung der Werbetafel zu stellen. Großformatige Werbetafeln sind so auszuführen, dass sie eventuellen Witterungseinflüssen widerstehen. Für Gefährdungen und Schäden, die durch zerstörte Werbetafeln im öffentlichen Verkehrsraum verursacht werden, haftet allein der Genehmigungsinhaber.

4. Lautsprecherwerbung

Lautsprecherwerbung darf innerhalb eines Zeitraumes von 6 Wochen unmittelbar vor der Wahl, nicht aber am Wahltag selbst, unter Beachtung folgender Nebenbestimmungen, durchgeführt werden.

- a) Die Lautsprecherwerbung darf nicht zur Beeinflussung bzw. Gefährdung des Verkehrs führen, sie muss insbesondere auf verkehrsreichen Straßen (z. B. Bundesstraßen) unterbleiben.
- b) Sie darf weder die Lebens- und Wohnqualität beeinträchtigen, noch den Betrieb von öffentlichen Einrichtungen stören.
- c) Lautsprecherwerbung darf nur in der Zeit von 08:00 Uhr bis längstens 22 Uhr durchgeführt werden. In einem Umkreis von 200 Metern zu Wohngebieten ist während der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr die Wahlwerbung mit Lautsprechern unzulässig.
- d) In der Nähe von Kliniken, Krankenhäusern, Kurheimen, Alten- und Pflegeheimen, Kindertagesstätten, Schulen und ähnlichen Anstalten und Einrichtungen sowie in der Nähe von Kirchen zu Zeiten des Gottesdienstes hat die Wahlwerbung mit Lautsprechern zu unterbleiben.

5. Informationsstände

Die Aufstellung von Informationsständen auf öffentlichen Verkehrsflächen ist eine Form der Sondernutzung, die gesondert genehmigungspflichtig ist. Die Anträge sind rechtzeitig, spätestens eine Woche vorher, an das Amt für Bürgerdienste zu richten.

6. Kosten

Plakatwerbung im Sinne dieser Allgemeinverfügung ist gebührenfrei.

7. Widerruf

Die Regelungen dieser Allgemeinverfügung können jederzeit ganz oder teilweise widerrufen bzw. mit weiteren Nebenbestimmungen versehen werden.

8. Sofortvollzug

Die sofortige Vollziehung wird hiermit angeordnet.

9. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Begründung

Die Werbung um Stimmen durch die Einzelbewerber ist Ausdruck einer lebendigen freiheitlichen Demokratie. Für die Wahlkampfschlussphase wird in Anlehnung an § 21a Abs. 1 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V) ein Zeitraum von sechs Wochen angenommen. Für diesen Zeitraum besteht ein verfassungsrechtlicher Anspruch auf angemessene Wahlwerbung.

Dieser Anspruch besteht jedoch nicht schrankenlos. Die zuständige Behörde hat dafür Sorge zu tragen, dass eine wochenlange Verunstaltung des Ortsbildes durch wildes Plakatieren verhindert wird. Für den historischen Stadtkern von Waren (Müritz) besteht ein besonderes schützenswertes Interesse, diesen von Sichtwerbung für Wahlzwecke freizuhalten. Dies ist auch verhältnismäßig. Denn es



bestehen darüber hinaus weitreichende Möglichkeiten der Sichtwerbung im Stadtgebiet. Auch im von der Sichtwerbung freizuhaltenen Stadtgebiet kann in anderer Form Wahlwerbung erfolgen.

Die Begrenzung der Standorte auf 150 Standorte pro Einzelbewerber erfolgt als weiteres Mittel gegen eine Verunstaltung des Ortsbildes. Sie ermöglicht ferner eine Gleichbehandlung aller Einzelbewerber. Der Entfernung von Plakatwerbung die nicht den Voraussetzungen dieser Allgemeinverfügung entspricht, basiert auf § 25 StWG – MV. Danach kann die zuständige Behörde die erforderlichen Maßnahmen zur Beendigung der Benutzung oder zur Erfüllung der Auflagen anordnen, wenn eine Straße ohne die erforderliche Erlaubnis benutzt wird oder Autowracks, Schutt, Müll oder andere Gegenstände verbotswidrig abgestellt bzw. abgelegt werden oder der Erlaubnisnehmer seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Sind solche Anordnungen nicht oder nur unter unverhältnismäßigem Aufwand möglich oder nicht erfolversprechend, so kann sie den rechtswidrigen Zustand auf Kosten des Pflichtigen beseitigen oder beseitigen lassen.

Die Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit vom 27.09.2022 zur Gewährleistung von Wahlwerbung auf der Grundlage des § 46 Abs. 2 S. 1 StVO gilt für das gesamte Stadtgebiet.

Die Gebührenfreiheit ergibt sich aus § 3 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz).

Rechtsgrundlage für die Androhung des Zwangsmittels sind die §§ 79, 80 Abs. 1 Nr. 2, 86 Abs. 1 Nr. 1, 88 Abs. 1 Nr. 1 SOG M-V i. V. m. § 110 VwVfG M-V. Nach Ausübung des pflichtgemäßen Ermessens ist das Zwangsgeld das geeignete, erforderliche und auch angemessene Zwangsmittel, da zu gewährleisten ist, dass die angeforderten Maßnahmen ausgeführt werden.

Der sofortige Vollzug war anzuordnen. Das öffentliche Interesse an der Durchsetzung der Erhaltung der Verfügung überwiegt das Interesse der Verfügungsadressaten, von der sofortigen Vollziehung verschont zu bleiben. Das öffentliche Interesse an der Durchsetzung der Erhaltung der Verfügung für die anstehende Landratswahl am 11.05.2025 sowie mit Blick auf die Dauer von verwaltungsgerichtlichen Rechtsstreitigkeiten würde durch die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs und sich hieran anschließender Gerichtsverfahren vereitelt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe bei der Stadt Waren (Müritz), Der Bürgermeister, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch hat wegen der Anordnung der sofortigen Vollziehung jedoch keine aufschiebende Wirkung.

Waren (Müritz), 17.03.2025

Norbert Möller
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Waren (Müritz) als Mittelzentrum mit ca. 21.500 Einwohnern ist ein Heilbad im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und liegt direkt an der Müritz. Zum 01.05.2025 ist eine unbefristete Vollzeitstelle als

Mitarbeiter/-in Stadtbauhof (m/w/d)

Staatlich geprüfter Techniker für Elektrotechnik/ Meisterbrief für das Elektro-Installateur Handwerk oder Elektroniker mit der Bereitschaft zur beruflichen Weiterqualifikation

zu besetzen.

Der Aufgaben- und Verantwortungsbereich umfasst:

- Wartung, Instandhaltung, Unterhaltung und Überprüfung aller ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Anlagen bzw. Betriebsmittel der Stadt Waren (Müritz)
- Reparaturen, Wartungen, Instandhaltungen, Neu- und Umverlegungen sowie Installationen und Schaltungen mit den dazugehörigen Abnahmen an Niederspannungsanlagen durchführen. Nachweis und Dokumentation der durchgeführten Arbeiten und Kontrollen
- Geringfügige Mitarbeit bei den vielfältigen Tätigkeiten des kommunalen Bauhofes im Infrastrukturunterhalt

Darüber hinaus werden erwartet:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker/in bzw. Meister/in oder Elektroniker/in im Bereich Elektrotechnik oder vergleichbar
- mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise als verantwortliche Elektrofachkraft ist wünschenswert
- praktische Erfahrungen an und mit elektrischen Anlagen sowie mit Gebäudetechnik
- sehr gute Kenntnisse der allg. anerkannten aktuellen elektrotechnischen Regeln, Normen und Vorschriften (z.B. VDE-Vorschriften, BetrSichV, TRBS, DGUV V3)
- Bereitschaft zur regelmäßigen Weiterbildung zu den aktuellen Normen und Vorschriften im Bereich der Elektrotechnik
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- engagierte, flexible und verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Führerschein der Klasse B, (C1/C1E, C/CE wünschenswert)

Wir bieten Ihnen:

ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation in der Entgeltgruppe 5 bis 8 des TVöD – VKA.

sowie:

- Qualifizierungsangebote
- Familienfreundlichkeit (z. B. durch flexible Arbeitszeiten)
- entsprechend den Vorgaben des TVöD zahlen wir ein jährliches Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge
- gesundheitsfördernde und erhaltende Maßnahmen im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Fahrradleasing
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung

Bewerbungen schwerbehinderter Personen und diesen gleichgestellte Menschen mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte elektronisch bis zum **11.04.2025** über das Bewerberportal der Stadt Waren (Müritz) hoch. Das Bewerberportal erreichen Sie unter dem Menüpunkt „Stellenausschreibungen“ unter folgendem Link:

<https://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/ausschreibungen/>

Kosten im Zusammenhang mit der Vorstellung können nicht erstattet werden.

Die Bewerbungsgespräche finden am **17.04.2025** statt.

N. Möller
Bürgermeister



Bekanntmachung der Stadt Waren (Müritz)

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 88 „Solarpark Warenschhof“ mit externer Ausgleichsfläche der Stadt Waren (Müritz)

Die Stadtvertretung hat in der Sitzung am 5. März 2025 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 88 „Solarpark Warenschhof“ der Stadt Waren (Müritz) mit dem Entwurf der Plansatzung sowie dem Entwurf der Begründung, dem Umweltbericht und dem Blendgutachten gebilligt und zur erneuten öffentlichen Auslegung bestimmt.

Das Plangebiet (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) befindet sich nordwestlich des Stadtgebietes der Stadt Waren (Müritz) im Ortsteil Warenschhof, direkt angrenzend an die Gemeinde Grabowhöfe. Es grenzt beidseitig an die Bahnlinie Berlin – Rostock an. Das Plangebiet besteht aus zwei Teilgebieten, die durch die Bahnlinie Berlin - Rostock getrennt sind. Das nord-östlich der Bahnlinie Berlin – Rostock gelegene Teilgebiet 1 breitet sich in Richtung Osten bis an die Bio-Legehennenanlage sowie die Wohnbebauung an der B 108 aus. Es umfasst die Flurstücke 104/1 (Teilfläche), 106/3 (Teilfläche), 107/3 (Teilfläche), 110/11, 111/12, 105/5 (Teilfläche) und 103/1 (Teilfläche) der Flur 4 sowie 9/10 (Teilfläche) und 8/6 (Teilfläche) der Flur 5, Gemarkung Warenschhof. Das süd-westlich der Bahnlinie befindliche Teilgebiet 2 umfasst die Flurstücke 101/7 (Teilfläche) und 100 der Flur 4, Gemarkung Warenschhof. Das Plangebiet für die Errichtung des Solarparks hat insgesamt eine Größe von ca. 49,2 ha. Im Ergebnis der Eingriffs- und Ausgleichsberechnung kann der Ausgleich nicht im Geltungsbereich selbst erfolgen. Daher wurde im Planentwurf eine externe Ausgleichsfläche festgesetzt. Diese befindet sich in unmittelbarer Nähe zum geplanten Solarpark auf dem Flurstück 97/1, Flur 4, Gemarkung Warenschhof und hat eine Größe von ca. 8,07 ha.

Es werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Planung eines sonstigen Sondergebiets -Gebiete für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien Zweckbestimmung Photovoltaikanlagen- gem. § 11 Abs. 2 BauNVO.

Nunmehr liegt das Ergebnis des Zielabweichungsverfahrens mit Schreiben vom 05.09.2024 mit Maßgaben vor. Die Abweichung wird unter raumordnerischen Gesichtspunkten als vertretbar beurteilt und genehmigt.

Zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 88 „Solarpark Warenschhof“ der Stadt Waren (Müritz) mit Begründung sowie dem Umweltbericht mit der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung, Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag liegen folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen vor und können ebenfalls eingesehen werden:

1. Umweltbezogene Informationen

Schutzgut Mensch

Verkehrsplanerische Untersuchung, Blendgutachten

- Emissionen – Schall und Licht
- Erholung

Schutzgüter Pflanzen und Tiere, biologische Vielfalt:

Umweltbericht mit Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag sowie FFH-Vorprüfung und SPA-Vorprüfung

- Informationen über die Auswirkungen auf die gesetzlich geschützten Biotope
- Informationen über die Auswirkungen auf geschützte Arten
- Informationen über den Eingriff in Natur und Landschaft und den notwendigen Ausgleich
- Informationen über artenschutzrechtliche Maßnahmen
- Faunistische Erfassungen

Schutzgüter Boden und Wasser:

Umweltbericht, Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung, Wasserrechtlicher Fachbeitrag

- Informationen über die Auswirkungen auf das Grundwasser
- Informationen zum Umgang mit dem anfallenden Niederschlagswasser
- Informationen zur Versiegelung und Ausgleich des Eingriffs in Natur und Landschaft

Schutzgüter Klima und Luft:

Umweltbericht

- Informationen über die Auswirkungen auf Klima und Luft

Schutzgut Landschaft:

Umweltbericht

- Informationen über die Eingliederung in die Landschaft

Schutzgüter Kultur- und Sachgüter:

Umweltbericht

- Es liegen nach aktuellem Kenntnisstand keine Kultur- und Sachgüter auf der Vorhabensfläche.

2. Umweltbezogene Stellungnahmen

Straßenbauamt Neustrelitz

- Hinweise zur Anbauverbotszone sowie Blendwirkungen

Eisenbahn-Bundesamt

- Hinweise zur Anbauverbotszone – öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Blendwirkungen

IHK Neubrandenburg

- Hinweise zur Anbauverbotszone – öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Blendwirkungen

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte

- Hinweise zum Wasserentwicklungsraum entsprechend Wasserrahmenrichtlinie

- Hinweise zu im Plangebiet liegenden Moorböden

NABU Mecklenburg-Vorpommern

- Kernforderungen des NABU – Freihalteflächen
- Hinweise zum Schutz von tradierten Nahrungsflächen
- Hinweise auf Kriterienkatalog für naturverträgliche Errichtung von Solarparks

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

- Hinweise zur Verhinderung schädlicher Umwelteinwirkungen (auch Lichtmissionen)
- Hinweise zur Eingriffsregelung, zum Biotopschutz, zum Gehölzschutz und zum Artenschutz

Deutsche Bahn AG

- Hinweise zu Emissionen durch den Eisenbahnbetriebes Eisenbahnbetrieb und zur Sicherheit des
- Hinweise zur Blendwirkung

Der gebilligte und zur erneuten Veröffentlichung bestimmte Entwurf des B-Planes Nr. 88 wird vom 7. April 2025 bis einschließlich 8. Mai 2025

auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz), www.waren-mueritz.de, unter der Rubrik „Bekanntmachungen“ (<https://www.waren-mueritz.de/de/buergerservice-verwaltung/bekanntmachung/>) sowie auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V (<https://www.bauportal-mv.de> alternativ <https://bplan.geodaten-mv.de> für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen auch in der Stadt Waren (Müritz), im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zimmer 2.03, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), während folgender Zeiten

Mo.:	8.30 - 12.00 Uhr
Di.:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
Mi.:	8.30 - 12.00 Uhr
Do.:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.00 Uhr
Fr.:	8.30 - 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung zu jedermanns Einsicht für die Dauer der Veröffentlichungsfrist öffentlich aus.

Fragen zum Verfahren oder zu den Inhalten des Bebauungsplanentwurfs können auch persönlich, telefonisch unter (03991) 177-612 oder per E-Mail planung-wifoe@waren-mueritz.de gestellt werden.



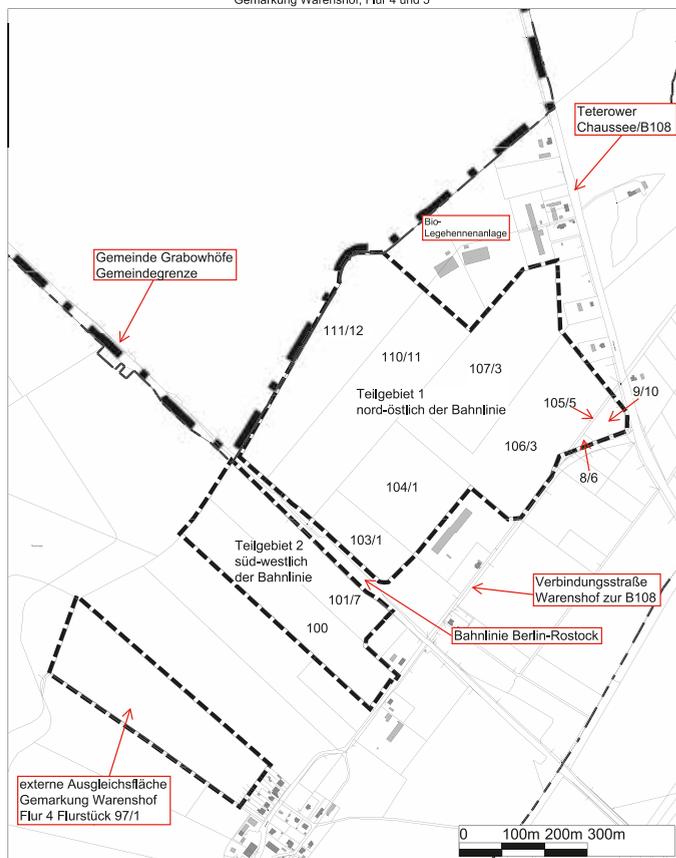
Es wird darauf hingewiesen:

- dass Stellungnahmen während der Dauer der genannten Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können;
- dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen an folgende Adresse: planung-wifoe@waren-mueritz.de;
- des Weiteren besteht die Möglichkeit Stellungnahme auch bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1 in 17192 Waren (Müritz) zur Niederschrift oder per Post an die Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) abzugeben;
- dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Waren (Müritz), 19.03.2025

Möller
Bürgermeister

**Übersichtsplan
Bebauungsplan Nr. 88 "Solarpark Warenshof"
mit externer Ausgleichsfläche
der Stadt Waren (Müritz)**
Gemarkung Warenshof, Flur 4 und 5



Fasching ist jedes Jahr ein Highlight für Kinder – doch in diesem Jahr wurde das Fest zu einem ganz besonderen Erlebnis für Groß und Klein. Mit viel Engagement und Fantasie verwandelten Kinder, Eltern und die Kindergärtnerinnen die Einrichtung in ein verzaubertes Land, das zum Staunen und Mitmachen einlud. Schon Tage vor dem großen Fest wurde fleißig geplant, gebastelt und dekoriert. Bunte Girlanden, funkelnde Lichter und zauberhafte Kulissen ließen den Kindergarten wie ein Märchenland erscheinen. Das liebevoll gestaltete Zauberbuffet, bestückt mit magischen Leckereien, lud zum Schlemmen ein. Besondere Stationen wie die Hexenküche, in der geheimnisvolle Tränke gemischt wurden, der Feenladen mit glitzernden Accessoires und der Zauberwald voller Überraschungen machten den Vormittag zu einem unvergesslichen Abenteuer. Die Kinder schlüpfen begeistert in die Rollen von Hexen, Feen und Zauberern und tauchten in die fantasievolle Welt ein. Der Höhepunkt des Festes ließ nicht lange auf sich warten: Um Punkt 10:00 Uhr betrat ein echter Zauberer den Raum und brachte alle mit seinen verblüffenden Tricks zum Staunen. Mit großen Augen verfolgten die Kinder die magischen Momente und ließen sich voller Begeisterung in die Welt der Illusionen entführen. Das Faschingsfest im Familienkindergarten war ein voller Erfolg. Die leuchtenden Augen der Kinder und die fröhliche Stimmung aller Beteiligten zeigten, wie wertvoll solche gemeinsamen Erlebnisse sind. Ein Tag voller Magie, der noch lange in Erinnerung bleiben wird!

WIR GRATULIEREN

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit

Brigitte und Horst Braun
Karin und Konrad Schwarck

Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Rose-Marie und Reinhard Schatz
Elfriede und Dieter Lemke
Hildegard und Rainer Martinek



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters
der Stadt Waren (Müritz) nachträglich
an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr
im Zeitraum 15. - 28. März 2025

70. Geburtstag

Braun, Brigitte
Aslanidou, Liana
Ertis, Galina
Filbrich, Uwe
Haeberlein, Peter
Jordan, Gisela
Kirwitzke, Peter
Knobloch, Ernst
Reichel, Roswitha
Rettkowski, Margarete
Schmidt, Peter
Tenner, Sabine

75. Geburtstag

Herlt, Gisela
Krause, Christine
Leyk, Wilfried
Reinhold, Ute
Seidl, Erhard
Wittenburg, Uwe

80. Geburtstag

Fronz, Paul
Groß, Elsa
Helmes, Klaus
Höppner, Klaus

85. Geburtstag

Bülow, Magdalene
Maass, Ursula

90. Geburtstag

Müller, Ruth
Schubert, Margret
Simon, Klavdiya

VERANSTALTUNGSKALENDER

NEU!

Ostermarkt im Familienkindergarten
Panorama-Ring 51
Tel.: 03991 168103

Wann:
Freitag
04.04.2025

Zeit:
ab 15:00 Uhr

Was:
Exklusive Osterangebote und altes Handwerk

Osterkleintierschau
mit echten Küken und Häschen

Ansprechpartnerin: Leiterin R. Winter
www.familienkindergarten-panoramaring.de

Gesundheitstreff

Wenn das Immunsystem verrückt spielt

Vorbeugung und Heilung von Allergien

Vortrag mit Thilo Bratke, Gesundheitsberater.

Im Anschluss: Gemeinsame Zubereitung leckerer & bekömmlicher Rezepte 😊

Wann? Mittwoch, 09.04.25 um 15.00 Uhr

Wo? Haus der Begegnung
Bahnhofstr. 25a
Eingang Weinbergstraße

Jeder ist herzlich willkommen!

📞 Dörthe Meisel, Tel. 03991/632817; Kostenbeitrag: 5 Euro

Haus des Gastes

„Schattenfrau. Schon längst nicht mehr“

Musikalisch-literarischer Abend mit Annelie Kaduk, Bärbel Röhl und Gerhard A. Schiewe

Freitag 11. April 2025 um 19.30 Uhr im Haus des Gastes

Die ehemalige Lektorin und Malerin Annelie Kaduk zeigt bis Anfang Juni in der Galerie im Haus des Gastes neben ihren Endzeitbildern vor allem Porträts, Sujets und Collagen, die sich mit den Licht- und Schattenseiten eines Frauenlebens befassen.

Im Anschluss an die Vernissage – am 11. April um 18.30 Uhr – präsentiert sie gemeinsam mit der Schauspielerin und Sängerin Bärbel Röhl und dem Musiker Gerhard A. Schiewe ein literarisch-musikalisches Programm mit dem Titel „Schattenfrau – Schon längst nicht mehr“. Es geht um das Leben und das literarische Werk der Schriftstellerinnen Valerie Radtke (1913 - 1999), Charlotte Worgitzky (1934 - 2018) und Maxie Wander (1933 - 1977), deren Publikationen Annelie Kaduk betreute. Wir hören in essayistischen Betrachtungen von der Sehnsucht künstlerisch tätiger Frauen; von Kreativität und Träumen, deren Durchsetzung im Alltag und im Kulturbetrieb viel Kraft abverlangt. Sich aus dem Schatten männlicher Dominanz seiner selbst zu vergewissern, bleibt darüber hinaus ein ewiges Thema. Bärbel Röhl begleitet mit Liedern von u.a. Gerhard Schöne, Uschi Brüning, Ulla Meinecke, Edith Piaf und ausgesuchten Texten die biografischen Reflexionen von Annelie Kaduk.

Der deutschlandweit bekannte Musiker Gerhard A. Schiewe spielt dazu wunderbare Klänge auf dem Akkordeon.

Eine Teilnahme an der Vernissage zur Ausstellung von Annelie Kaduk ist ab 18.30 Uhr ebenfalls möglich.

Karten und Infos in der Waren (Müritz)-Information und unter www.hdg-waren.de

Vernissage zur Ausstellung

Annelie Kaduk • Malerei

Freitag 11. April 2025 um 18.30 Uhr im Haus des Gastes

Die ehemalige Lektorin und Malerin Annelie Kaduk präsentiert Porträts, Sujets und Collagen, die sich mit den Licht und Schattenseiten eines Frauenlebens befassen. Ihre meist großformatigen Bilder in intensiver Farbigkeit sind vielschichtig angelegt. Gerade durch ihre Mehrdeutigkeit ziehen sie den Betrachter in ihren Bann, werden tiefgründig und geheimnisvoll. Vor allem die Gesichter sind voller Lebendigkeit und bergen so manche Irritation.

Es ist nicht leicht, sich ein Bild von diesen Bildern zu machen. Annelie Kaduk porträtiert Frauen, die uns im Alltag begegnen: erfolgreich im Beruf und in der Kunst, mitunter geplagt von Sorgen und Leid, genervt und aufsässig, und doch wiederum anziehend schön, geheimnisvoll, mütterlich. Frauen, denen wir als Muse, Barbie oder Muhme begegnen, oder als eine, die aus dem Dunkel ins Licht und aus dem Rahmen tritt. Besondere Aufmerksamkeit erhalten die Portraits dreier Autorinnen, mit denen sie als Lektorin zusammenarbeitete: Valerie Radtke, Charlotte Worgitzky und Maxie Wander.

Und angesichts zunehmender Kriegsbedrohung und Umweltzerstörung stellt Annelie Kaduk in ihren Endzeitbildern und ihrem Triptychon die Frage, was werden soll, wenn unsere Spezies so selbstvergessen weitermacht. De Temporum Fine Comoedia?(Das Spiel vom Ende der Zeiten?)

Nachdem Rudolf Kiefert eine Einführung in die Ausstellung gegeben hat, stehen die Biografien der drei Schriftstellerinnen im Zentrum eines literarisch-musikalischen Programms mit Annelie Kaduk, der Schauspielerin und Sängerin Bärbel Röhl und dem Akkordeonisten Gerhard A. Schiewe.

Die Teilnahme an der Vernissage ist kostenlos, für das Abendprogramm sind Karten in der Waren (Müritz)-Information, unter www.hdg-waren.de und www.reservix.de erhältlich.

90 JAHRE DREI GENERATIONEN RUNDLING

Klein Plasten, Vt Rundling, Mückenturm, Vorpommern



Einsamstagung von
1A Klein Plasten e.V.
mit Entsch. von Wolfgang Borris

4. APRIL BIS 6. JUNI 2025

Stadtgeschichtliches Museum Waren (Müritz)

Eröffnung mit Lesung & Gespräch am 4. April 2025, 19.00 Uhr

Stadtgeschichtliches Museum
Waren (Müritz)
Hinter Markt 11, 17100 Waren (Müritz)
www.stadtmuseum-waren.de

Montag bis Freitag
Samstag, Sonntag, Feiertage
Erschließung

9 - 16 Uhr
14 - 17 Uhr



Senioren Treff

Dein Platz
ist noch
frei!



Was? Gemeinsam Zeit verbringen

Wann? Am 10.04.2025 um 14:00

Wo? Haus der Begegnung „mittendrin“
(Bahnhofstr. 25a/Eingang Weinbergstrasse)

Thema: „Kommt KEIN Vogel geflogen, ...“

Jeder ist herzlich eingeladen.



St. Georgen Waren (Müritz)
So 13. April · 17 Uhr

Marias Klage

Il pianto di Maria







Passionsmusik mit Werken von D. Buxtehude, G. B. Ferrandini und J. S. Bach

Sopran Felizia Frenzel
Kantatenchor
Kantatenorchester St. Georgen
an der **Lütkemüller-Orgel 1856/2024**
und **Leitung** KMD Christiane Drese

Tickets 15 € bis 18 Jahre frei

- Haus des Gastes Waren
- Reservierungsvorverkaufsstellen
- Abendkasse
- www.stgeorgen-waren.de

Bürgersaal

- 04.04.25, 19:30 Uhr: Ingo Oschmann lädt zur „Scherztherapie“ ein
In diesem Programm werden Sie weinen bis es weh tut. Vor Lachen! Und dieses Lachen brennt! Im Zwerchfell, auf den Schenkeln und unter den Nägeln. Wie oft stehen wir fassungslos da, schütteln den Kopf und denken: „Hä?!- Alle bekloppt, oder was?“ Ob Familie, Freunde, Beruf, irgendwie läuft immer etwas schief. Aber verzweifeln gilt nicht, auch wenn wir stellenweise das Gefühl haben, nur Beobachter unseres eigenen Lebens zu sein. Komiker Ingo Oschmann seziert in seinem neuen das große Ding, das wir Leben nennen und legt mit feinem Skalpell und pointierter Präzision das schlagende Herz frei. Er verbindet gute Stand-Up Comedy mit Wiedererkennungseffekt, pfiffige Improvisation und spannende, verblüffende Zaubertricks zu einem Abend der Extraklasse. Das macht er seit über 30 Jahren auf Deutschlands Bühnen, im Fernsehen, im Radio und richtig gut. Erleben Sie eine 90-minütige Spaßoperation nach dem Motto: „Lach kaputt, was dich kaputt macht.“ Danach fühlen Sie sich nicht nur besser, Sie sehen auch besser aus.
 - 05.04.2025, 16:00 Uhr: „Hakuna Matata“ – mit Highlights aus Tabaluga, Die Eiskönigin, König der Löwen uvm.
Die Kindermusical-Gala „Hakuna Matata“ verspricht eine zauberhafte Reise durch die bunte Welt der Musicals, den bekanntesten Disney-Filmen, sowie den beliebtesten Kinderfilmen und -serien und berührt die Herzen aller Generationen.
 - 10.04.2025, 19:30 Uhr: „The 12 Tenors – 15 Jahre Celebration-Tournee“
Weltberühmte Arien treffen auf Rock- und Pophymnen, eine Allianz von charismatischen Stimmen formiert sich zu einem beeindruckenden Ensemble und 12 Top-Solisten verschmelzen in ihrer Virtuosität und Leidenschaft zu einer fulminanten Einheit.
 - 15.04.2025, 19:00 Uhr: Stadt.Land.Klassik! „Ein Fest der Tasten“
Andreas Schulz, Chefdirigent der Neuen Philharmonie MV, ist als Solist im Rachmaninow zu hören mit Stefan Malzew am Pult, der wiederum im ersten Teil des Programms als Solist das Mozartkonzert spielen wird. Eröffnet wird der Abend mit Wagners Meistersinger-Vorspiel, durch das Programm führt Lutz Schumacher.
- Karten gibt es in der Waren (Müritz)-Information, an allen Reservix-VVK-Stellen vor Ort (u.a. in Röbel, Malchow, Malchin, Rechlin, Neubrandenburg, Göhren-Lebbin uvm.) und online unter www.buergersaal-waren.de.

Werkhaus Waren e.V.

Werderweg 4d | Waren (Müritz), info@werkhauswaren.de
www.werkhauswaren.de

- 07.04.25, Das Lehrerzimmer
19:00 Uhr Café International,
Eintrittsspende 5,00 €

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Georgen Waren

Güstrower Str. 18, 17192 Waren

Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 - 732504
Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 - 732506
Küsteramt Tel.: 0170 - 4933465
Friedhof Klink Gemeindebüro, Tel.: 03991 - 732504
Gemeindebüro Tel.: 03991 - 732504,
 dienstags & donnerstags, 9.30 - 12.00 Uhr
waren-georgen@elkm.de
www.stgeorgen-waren.de
E-Mail
Internet
Spendenkonto Empfänger: St. Georgen Waren
 IBAN: DE51 5206 0410 0005 0168 00
 Verwendungszweck bitte nicht vergessen.

17 Uhr Ökumenische Kreuzweg-Andacht, Beginn
Landeskirchliche Gemeinschaft
(Rabengasse 3) - Ende Katholische Kirche
Heilig Kreuz (Goethestraße)

06.04. 10 Uhr St. Georgenkirche, Gottesdienst mit der
Verabschiedung von Gemeindepädagogin
Annette Büdke, anschl. Kirchenkaffee

13.04. 9.30 Uhr St. Marienkirche, gemeinsamer Gottesdienst
beider ev. Kirchengemeinden St. Marien
und St. Georgen mit dem Vocalensemble
St. Marien

Kirchenputz
Samstag, 05.04., 10 - 12 Uhr, St. Georgenkirche

Gottesdienste

30.03. 10 Uhr Gemeindesaal (Güstrower Str. 18), Gottes-
dienst, anschl. Kirchenkaffee

Offene Kirche

Zeit zum Nachdenken, Kerzen anzünden, Zeit für ein Gebet!
ab dem 7. April, Montag bis Samstag (außer an Sonn- und Feiertagen), 13 - 15 Uhr



Gemeindekreise

Malen und Zeichnen mit Katja Rößler

alle 14 Tage, 17 Uhr, im Gemeindehaus in Güstrower Str. 18, Anmeldung vorher notwendig, Tel.: 03991-732504, nächster Termin: 31.03.

Gesprächskreis 60+

mittwochs, 15-17 Uhr im Gemeindehaus Güstrower Str. 18, nächster Termin: 09.04.

Das Predigtgespräch

dienstags, 19 Uhr im Gemeindehaus Güstrower Str. 18
Bedacht werden die Predigttexte für einen der folgenden Sonntage oder theologische Texte.
nächster Termin: 08.04.

St. Mariengemeinde

Email: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor: Marcus Wenzel z.Z. im Krankenstand
Gemeindebüro: Kati Lohmann Mühlenstraße 13
Tel.: 03991 6357-27 oder -23
Fax: 03991 669061
Küster: Olaf Lück Tel.: 0172 3849383
Gemeindepädagogin: Uta Lück Tel.: 0172 3279299

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 30.3.2025

Marienkirche
9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 6.4.2025

Marienkirche
9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13.4.2025

Marienkirche
9.30 Uhr Gottesdienst, es singt das Vocalensemble

Konzerte in der Marienkirche

Dienstag, 1.4. um 19.00 Uhr

Benefizkonzert mit Schülerinnen und Schülern des Richard-Wossidlo-Gymnasiums

Sonntag, 6.4. um 16.00 Uhr

Kleines Jazz-Konzert mit Sandra Weckert und Band

Gruppen und Gesprächskreise

Kreativ-TREFF

Der Kreativ-Treff ist ein Treffpunkt für Jung und Alt zum gemeinsamen kreativen Austausch. Der Kreativ-Treff versteht sich als ein offenes Angebot zum Nähen, Stricken oder Basteln. Jede/r gestaltet ihr/sein individuelles Projekt.

Wir treffen uns an jedem ersten Montag im Monat von 18 bis 20 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstr. 21. Der nächste Termin ist der 7.4..

„Impulse für Geist und Seele“ – Frauenfrühstücksrunde

An jedem 2. Dienstag des Monats treffen sich Frauen von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße zum gemeinsamen Frühstück. Wir tauschen uns in guter Gemeinschaft über inspirierende, biblische und herausfordernde Themen aus. Herzliche Einladung! Der nächste Termin ist der 8.4..

Seniorentreff

Am Mittwoch, den 9.4. laden wir um 14.00 Uhr zum Seniorentreff in unser Gemeindehaus in der Unterwallstraße ein. Wir wollen miteinander essen und trinken, erzählen und über ein kleines Thema ins Nachdenken kommen. Für eine bessere Planung ist eine Anmeldung im Gemeindebüro wünschenswert.

Musik in der Gemeinde

Vocalensemble St. Marien

montags 19.30 - 21.00 Uhr, Gemeindehaus, Unterwallstr. 21
Leitung Mario Wagner

Posaunenchor St. Marien

Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Proben mittwochs:

18.00 Uhr WWW – Chor, Ansprechpartner W. Höcker
18.30 Uhr Chor A, Ansprechpartner Marcel Wiechers

Proben freitags:

17.00 Uhr Anfänger/ Jungbläser
17.00 Uhr Chor D, Ansprechpartner Marcel Wiechers
18.00 Uhr Chor C, Ansprechpartner Marcel Wiechers

Seliger-Niels-Stensen-Pfarrei Waren

Seliger-Niels-Stensen-Pfarrei Waren

Kietzstr. 4, 17192 Waren (Müritz)

Pfarrer: Bruder Martin Walz OFM, Tel.: 03991/ 18 79 010

Pastor: Knut Hermanns Tel.: 0170/ 77 57 180

Pfarrbüro: Frau Sabine Helou; Tel.: 03991/12 11 44

Anschrift: Kietzstr. 4, Fax: 03991/ 73 16 84
17192 Waren (Müritz)

Öffnungszeiten: Mi. und Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: info@pfarrei-niels-stensen.de

Internet: http://www.pfarrei-niels-stensen.de

Kirchenstandort: Heilig-Kreuz-Kirche Waren, Goethestr. 28

Gottesdienste in der Gemeinde Waren:

So.	30.03.	10:00 Uhr 15:00 Uhr	Heilige Messe am 4. Fastensonntag Gedenkgottesdienst für Sr. Elisabeth Rivet in der KZ-Gedenkstätte Ravensbrück
Di.	01.04.	17:00 Uhr	Friedensgebet und Kreuzwegandacht in der Kirche
Do.	03.04.	14:00 Uhr	Seniorenmesse
Fr.	04.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe mit Eucharistischem Segen
So.	06.04.	10:00 Uhr 10:00 Uhr 15:00 Uhr	Heilige Messe am 5. Fastensonntag Kindergottesdienst im Saal Kreuzweg nach Sitow
Di.	08.04.	17:00 Uhr	Friedensgebet und Kreuzwegandacht in der Kirche
Fr.	11.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe
So.	13.04.	10:00 Uhr	Heilige Messe am Palmsonntag

Feste Termine:

Nähgruppe montags ab 9:00 Uhr im Saal
Chorprobe montags ab 17:00 Uhr im Saal
Friedensgebet dienstags um 17:00 Uhr in der Kirche
Malkurs mittwochs ab 16:00 Uhr im Saal

Informationen der Gemeinde:

Die Friedensgebete finden ab April wieder um 17:00 Uhr in der Kirche statt. Am Donnerstag, 3. April beginnt gegen 14:30 der **Seniorenachmittag**. Pastor Kuntsche spricht zum Thema: „*Heilige in unserer Kirche*“. Am Abend des 3.4. um 19:00 Uhr lädt der **Franziskuskreis** zu einem Vortragsabend mit Dr. Georg Diederich in den Gemeindesaal ein. Sein Vortragsthema lautet: „*1945 – Zusammenbruch und Neubeginn. Anfänge einer Kirche der Vertriebenen in Mecklenburg*“. Herzliche Einladung an alle Interessenten. Nach der Heiligen Messe am 4. April ist ab 10:00 Uhr das **monatliche Gemeindefrühstück**. Der **Philosophische Lesekreis** trifft sich am Samstag, dem 5.4. ab 14:00 Uhr im Gemeindesaal. Interessenten sind herzlich willkommen. Bitte vorher im Pfarrbüro oder bei Diakon Dr. Stephan Handy melden. Nach der Heiligen Messe am 5. Fasten-



sonntag (6.4.) findet im Saal der **Frühschoppen** statt. Am Nachmittag beten wir auf dem Weg zur Kirche in Sietow den **Kreuzweg**. Auch die Gemeinden Röbel und Malchow nehmen teil. Am Freitag, dem 11. April ab 16:00 Uhr sind alle Gemeindeglieder eingeladen zu einem **Arbeitseinsatz** zum vorrösterlichen Reinigen der Kirche und des Pfarrgeländes. Zum Gottesdienst am Palmsonntag bitte **Palmzweige** (Buchsbaum, grüne Zweige ...) mitbringen. Der **3. Orden der Franziskaner** hat am Palmsonntag, 13. April, sein monatliches Treffen nach der Hl. Messe.

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a
Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo.	19:00 Uhr	Gebetskreis
Di.	18:30 Uhr	Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817
Mi.	19:30 Uhr	Frauenteekreis, Tel. 120540 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
Sa.	09:30 Uhr	Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32

Kontakt: Pastor Jannes Eisenberg
Tel.: 0171 3711906
E-Mail: info@baptisten-waren.de

Sa.	15:00 Uhr	ukrainischsprachiger Gottesdienst
So.	10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
Mi.	15:00 Uhr	Treffpunkt Bibel

Predigten zum Nachsehen auf YouTube. Predigt-podcast auf Spotify und via Predigttelefon unter: 03991 7795197 zum Nachhören.

Gemeinde Leuchfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchfeuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott
Tel.: 0172 3052335

Treffen:

Donnerstag:	19:00 Uhr, Powerhour
Sonntag:	10:30 Uhr, Gottesdienst



Mit den Warener Stadtführern unterwegs

Kontakt: Petra Hakert, Leiterin der IG Warener Regionalgeschichte/Stadtführer
Tel. 0172 4130870

Stadtführungen durch die historische Altstadt:

Treffpunkt: Haus des Gastes am Neuen Markt
11.00 Uhr/
Dauer 2 Stunden

April und Oktober: Montag bis Samstag
Mai bis September: Montag bis Sonntag

Anmeldungen und weitere Informationen sind im Haus des Gastes erhältlich (Neuer Markt 21, 03991 747790)

Internationale Gemeinde Waren

Ansprechpartner: Ben Carey, Telefon: 0176 84526769

Gottesdienst

Der Gottesdienst findet jeden Sonntag um 09:30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 18a statt. Es ist ein Familien-Gottesdienst mit modernem Lobpreis und Austausch. Nach dem Gottesdienst brunchen wir zusammen.

Unseren Gemeinde-Kalender finden Sie auf unserer Website: <https://www.internationale-gemeinde-waren.de/>

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Gemeinschaftspastor Thomas Bast
Rabengasse 2
Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495
E-Mail: t.bast@mgvonline.de

Mo.	15:00 Uhr	Blaukreuz-Frauenbegegnungsgruppe
Di.	19:00 Uhr	Hauskreis
Mi.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Do.	15:00 Uhr	Bibelgespräch
Fr.	17:00 Uhr	Teenkreis (14-tgl.)
	18:00 Uhr	Blaukreuz-Begegnungsgruppe (14-tgl.)
	19:00 Uhr	Jugendtreff
So.	16:30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
oder	10:30 Uhr	an jedem ersten Sonntag mit Mittagessen

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Zu den Kirchentannen 3

Ansprechpartner: Dr. Christoph Lamster, Tel. 03991 168041
www.waren.nak-nordost.de

Gottesdienstzeiten:

So.	10:00 Uhr und
Mi.	19:30 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. April 2025.



Initiative „Müritz hilft e.V.“

Alter Markt 14, 17192 Waren Müritz (im Alten Rathaus)

Ansprechpartner: Stephan Fischer
E-Mail: buero@mueritz-hilft.de
Homepage: www.mueritz-hilft.de

„Müritz hilft“ möchte als gemeinnütziger Verein vor allem geflohenen Menschen in der Müritzregion das Ankommen erleichtern und sie willkommen heißen.

Wir unterstützen vor allem:

- beim Umgang mit Behörden
- bei Arztbesuchen
- beim Übersetzen und Dolmetschen
- beim Lernen der Deutschen Sprache mit sozialer Beratung, wie z.B. Kita, Schule, Pflege
- beim Kennenlernen von Menschen
- in Fragen des täglichen Lebens in Deutschland

Regelmäßige Veranstaltungen:

Café International

In der Regel an jedem ersten Samstag im Monat findet ab 15 Uhr ein internationales Treffen statt. Eingeladen sind Einheimische und ukrainische Frauen, Männer und Kinder. Mitgebrachte Kleinigkeiten sind gerne gesehen.

Deutschlernen

Mehrere Vereinsmitglieder unterstützen beim Deutschlernen. Menschen, die beim Lernen helfen wollen, sind herzlich willkommen!

Müritz-hilft-Stammisch

Vereinsmitglieder und Interessierte treffen sich in unregelmäßigen Abständen montags ab 18 Uhr im Alten Markt 14.

Alle Termine werden im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter www.mueritz-hilft.de angekündigt!

Schmetterlingshaus e.V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartnerin: Birgit Klinder, Tel. 03991-122196
E-Mail: schmetterlingshaus@wogewa-waren.de

Anmeldungen und weitere Informationen erhalten Sie über unsere Hausmanagerin Frau Klinder.
Änderungen vorbehalten!

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC - Kurs für Senioren (mit Vorkenntnisse)
10:30 - 12:00 Uhr PC - Kurs für Senioren (ohne Vorkenntnisse)
10:00 - 13:00 Uhr Die Müritzer Schreibfedern (monatlich)
14:00 - 16:00 Uhr Kaffeetreff - gemütliche Kaffeestunde
14:00 - 16:00 Uhr Umgang mit digitalen Medien (Behindertenverband Müritz e.V.)
15:45 - 17:45 Uhr Line Dance „Black Dogs II“
18:00 - 20:00 Uhr Line Dance „Happy Dancer“

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung und Tanz
09:00 Uhr Nordic Walking für Jedermann (Treff: Kranich Apotheke, Hans-Beimler-Straße 42b)
10:00 - 11:30 Uhr Dienstagskantorei
14:30 - 16:00 Uhr Beratungen Schwerbehindertenrecht und Pflege
14:30 - 16:00 Uhr kreatives Basteln (Behindertenverband Müritz e.V., ungerade Wochen)
14:30 - 16:30 Uhr Bürgersprechstunde des Behinderten- und Seniorenbeirats (jeden 3. Dienstag im Monat)

Mittwoch

09:30 Uhr Mitgliedertreff und Beratung des Behindertenverbandes Müritz e.V.

13:00 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet
15:00 - 16:00 Uhr Englisch für Kinder
17:30 - 19:30 Uhr Line Dance „Black Dogs“
19:30 - 21:00 Uhr Chor „gemeinsam singen“ (Jeder ist herzlich eingeladen.)

Donnerstag

09:30 - 10:30 Uhr Sportfalter - Stuhlgymnastik
14:00 - 16:00 Uhr Musikschule Fröhlich
13:30 - 17:00 Uhr Rommé-Nachmittag mit Kaffee und Kuchen (derzeit ausgebucht)
17:00 - 18:00 Uhr Bewegung bis ins hohe Alter (Senioren-sportgruppe)
18:00 - 19:00 Uhr Bewegung bis ins hohe Alter (Frauensportgruppe)

Freitag

09:30 - 11:30 Uhr Handarbeit „Die Strickfalter“
10:00 - 11:00 Uhr Yoga

Veranstaltungsvorschau April und Mai 2025 (Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!)

01.04.2025	09:30 Uhr	Frühstück und mehr...
01.04.2025	15:00 Uhr	Literatur-Café
11.04.2025	16:00 Uhr	Preisskat
29.04.2025	09:30 Uhr	Frühstück und mehr...
29.04.2025	15:00 Uhr	Literatur-Café
13.05.2025	14:00 Uhr	Frühlingsfest

Volkshochschule Waren (Müritz)

(Sie finden uns unter: www.vhs-mse.de)

Anmeldungen online oder unter: 03991/125617 möglich

1. Sport (Dehnung u. Bewegung mit Elementen von Liebscher & Bracht)

Wo: Röbel (Grundschulzentrum)
Start: März/April 2025
(Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr)

2. Gymnastik für Jung und Alt

Wo: Röbel (Grundschulzentrum)
Start: März/April 2025
(Donnerstag von 09:30 Uhr - 10:30 Uhr)

3. Waldbaden - zur Stärkung unseres Immunsystems - Neu

Wo: Stadtwald Waren und Röbel
Starttermin: 08.04. in Röbel von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr / 10.04. in Waren von 14:00 - 16:00 Uhr

4. Betreuungsrecht und mehr

Wo: Waren (vhs)
Start: 28.04.2025 (mehrere Module)
(Montag von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr)

Der Senioren- und Behindertenbeirat berichtet

Am 11.3.2025 kam der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt zu seiner ersten Sitzung in diesem Jahr zusammen. Schwerpunkte waren die Arbeitspläne des Beirates und des Behindertenverbandes Müritz und die geänderte Satzung des Beirates. Die einzelnen Paragraphen der Satzung wurden gemeinsam durchgesprochen, zwei weitere Änderungen eingearbeitet und abschließend gab der Beirat seine Zustimmung. Frau Hanni Rossek stellte als Vorsitzende des Behindertenverbandes den diesjährigen Arbeitsplan vor. Es wird auch in diesem Jahr wieder im April Gesundheitstage und ein Kulturfest auf der Freilichtbühne geben. Der Behindertenverband organisiert wieder verschiedene Fahrten und Ausflüge für seine



Mitglieder, wie z.B. in unsere Partnerstadt Schleswig oder einen Besuch des Landtages. Es gibt auch Vorträge zu aktuellen Themen wie zum Betreuungsrecht oder zum zweihundertjährigen Bestehen der Braille Schrift. Der Senioren- und Behindertenbeirat wird sich an den Gesundheitstagen mit einem Vortrag zur Sicherheit speziell der älteren Menschen beteiligen. Wir werden gemeinsam am Tag der Vereine im Rahmen des Müritzfestes dabei sein und im Mai wird der Beirat einen neuen Vorstand wählen.



Abschließend ging Frau Bülow auf das neue seniorenpolitische Konzept des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte ein, das auf einer der nächsten Sitzungen durch einen Vertreter des Landkreises vorgestellt wird. Frau Schattenberg vom AWO Kommunikationszentrum informierte darüber, dass es am 26.5. ein Engagementforum für Vereine und Verbände geben wird, mit dem Ziel engagierte Menschen unserer Stadt enger zusammen zu bringen. Am 1. Mai wird es wieder ein Bürgerfest im Schmetterlingshaus geben. Am 29.3.2025 findet die diesjährige Ehrenamtsmesse in Neustrelitz statt.

Die nächste Sitzung des Beirates ist am 20.5.2025.

Christine Bülow

Warener Museums- und Geschichtsverein e.V.

Kontakt: Uwe Weiß, Stadtgeschichtliches Museum Waren (Müritz)
Telefon: 03991 177354,
info@stadtmuseum-waren.de
www.stadtmuseum-waren.de

Wer Interesse an einer Mitarbeit im Warener Museums- und Geschichtsverein hat, ist herzlich willkommen und kann gern Kontakt über das Stadtgeschichtliche Museum aufnehmen. Die Mitglieder arbeiten, forschen und publizieren in den Interessengemeinschaften „Stadtgeschichte“, „Warener Regionalgeschichte“ und „Naturhistorische Landessammlung“.

Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren

Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartnerin: Frau Kordowski
Tel.: 03991 165824
www.alv-mueritz.de
E-Mail: treffwaren@alv-mueritz.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 12:30 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch, Freitag nach Terminvereinbarungen

Mit unserem Angebot möchten wir Sie aktivieren, informieren und beraten bei allgemeinen Themen und zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit stehen.

Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- Jobsuche im Internet
- beim Beraten für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit u. v. m.

Veranstaltungen innerhalb und außerhalb des Treffs:

- jeden 1. Dienstag im Monat gemeinsames gesundes Frühstück
- dienstags oder donnerstags ist gesellschaftlicher Treffpunkt
- detaillierte Informationen zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen und Themen, Ausflüge, Besuch von Ausstellungen und anderen öffentlichen Einrichtungen können telefonisch erfragt werden

AWO Kreisverband Müritz e. V.

Kommunikationszentrum, Schleswiger Straße 8, 17192 Waren (Zugang barrierefrei)

Unsere regelmäßigen Angebote für alle, die Lust auf Gemeinschaft haben:

Dienstag (A) 13:30 - 16:00 Uhr (Rommé / Mensch-ärgere-dich-nicht)

letzter Dienstag im Monat entfällt

Mittwoch 09:30 - 11:30 Uhr
18:30 - 21:00 Uhr

Seniorenfrühstück
offener Spielertreff (Gesellschaftsspiele)

Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

DigitalCafé für Senioren

(A) Für die Planung dieser Veranstaltungen bitten wir um rechtzeitige telefonische Anmeldung unter Tel: 03991 - 12 15 36.

Mitmachen im Ehrenamt

Wir suchen Menschen, die mitgestalten und unterstützen möchten. Durch die Mitwirkung von ehrenamtlichen Helfern können wir Ideen (weiter)entwickeln, Projekte ermöglichen und Gemeinschaft leben. Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie unser Verband: z. B. als Spielepatte für Gesellschaftsspiele, Pilot unserer Senioren-Rikscha, Unterstützer in unserem DigitalCafé für Senioren, in einer unserer Kinder- und Senioreneinrichtungen oder bei Festen und Veranstaltungen. Für Fragen zum Ehrenamt und unseren Projekten wenden Sie sich gern an:

Annette Schattenberg (Ehrenamtskoordinatorin)

Mobil: 0174 - 624 15 49

E-Mail: Ehrenamt@awo-mueritz.de

Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6

E-Mail: behindertenverband.mueritz@gmail.com

Internetseite: www.mueritzer-behindertenverband.de

Sprechzeiten:

Montag 14:30 - 16:30 Uhr

Dienstag 14:30 - 16:30 Uhr

Mittwoch 09:30 - 11:30 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohten und deren Angehörigen
- Umfangreiche soziale Beratung für eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Durchführung von Informationsveranstaltungen z.B. zu Vorsorge- und Betreuungsvollmachten
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen für Leistungen von Kostenträgern und beim Umgang mit Behörden



Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt „Klara“

Lange Straße 35, Tel.: 165111, E-Mail: klara@diakonie-mse.de

Terminvergabe:

Nach Vereinbarung Montag-Freitag

Im Interesse unserer Klient*innen nehmen wir auch außer Haus Termine wahr, daher können wir nicht garantieren, dass die Beratungsstelle stetig besetzt ist.

Zur Terminvereinbarung kontaktieren Sie uns bitte unter 03991/165111 oder klara@diakonie-mse.de

Die Beratungsstelle richtet sich an:

Frauen, Männer und Familien, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Es spielt keine Rolle, ob die Gewalterfahrung in der Vergangenheit liegt, gerade aktuell erlebt oder in der Zukunft befürchtet wird.

Unsere Angebote sind anonym, kostenlos und vertraulich.

Wir beraten Sie:

- zu Problemen mit Gewalt in der Beziehung und wie Sie sich schützen können
- wenn Sie Gewalt erfahren haben

Wir begleiten:

- Sie auf Wunsch zu Ämtern, Behörden, Anwälten und Polizei

Wir vermitteln bei Bedarf:

- in Schutzeinrichtungen
- zu Anwälten, Gerichtsmedizin
- zu weiteren Hilfsangeboten

Wir bieten:

- langfristige Nachsorgeangebote
- Unterstützung bei der Gestaltung ihres weiteren Lebensweges

Schwangerschaftsberatung - Schwangerschaftskonfliktberatung

Lange Straße 35, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 633889
beratungsstelle-waren@diakonie-mse.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 09 - 12 Uhr, Termine sind nach Vereinbarungen auch außerhalb der Sprechzeiten möglich

Allgemeine Schwangerschaftsberatung über die Geburt hinaus zu verschiedenen Themen:

- was Sie rund um Schwangerschaft, Geburt und in den ersten drei Lebensjahren ihrer Kinder bewegt
- familienbezogene und existenzsichernden finanziellen Leistungen während und nach der Schwangerschaft, (z.B. Elterngeld, Kindergeld oder weiteres)
- Unterstützung bei der Bearbeitung finanzieller Hilfe für die Erstausrüstung des Kindes der Bundesstiftung
- Leben mit dem Kind, Eltern-Kind-Bindung
- Austausch zu herausfordernden Momenten sowie Anregungen zur Stärkung der Elternrolle, Erleichterung im Alltag
- psychosoziale Beratung, individuelle Fragestellungen
- Vernetzung mit anderen Angeboten und Fachstellen

Schwangerschaftskonfliktberatung:

- Schwangerschaftskonfliktberatung nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz und §218a und §219 Strafgesetzbuch (mit Ausstellung eines Beratungsscheins)
- Die Beratung erfolgt ergebnisoffen, religionsunabhängig, vertraulich und auf Wunsch anonym